

BEDE

Ausbildungen in der Sicherheit



Ausbildung für Doorman im Handel (8 LE)

BEDE e.U.
Sicherheitsausbildungen

T: + 43 670 190 191 0
M: info@bede.at
I: www.bede.at

UNSERE C

- INTEGR
- RESPEK
- ZUVERL
- AUFMER
- VERANT





Ausbildung für Doorman im Handel

Doorman im Handel übernehmen eine anspruchsvolle Aufgabe. Sie sind für Kunden sichtbar, repräsentieren das Unternehmen und müssen gleichzeitig sicherheitsrelevante Situationen frühzeitig erkennen und richtig beurteilen. Dabei treffen Kundenservice, Prävention und Sicherheit unmittelbar aufeinander.

Professionelles Verhalten bedeutet deshalb weit mehr als bloße Präsenz im Ein- und Ausgangsbereich. Ein gut geschulter Doorman muss Situationen richtig einschätzen, angemessen kommunizieren und auch in schwierigen Situationen ruhig, sicher und professionell handeln können.

Unsere speziell auf den Handel ausgerichtete Schulung vermittelt dafür das notwendige Wissen und verbindet es konsequent mit den Anforderungen des täglichen Einsatzes.

Warum diese Schulung wichtig ist

Der Einsatz als Doorman stellt besondere Anforderungen an Sicherheitsmitarbeiter. Sie bewegen sich täglich in einem sensiblen Spannungsfeld zwischen **Kundenorientierung und Sicherheitsaufgaben.**

Ein unprofessionelles Auftreten, eine falsche Einschätzung oder eine ungeeignete Ansprache kann aus einer zunächst einfachen Situation rasch einen Konflikt entstehen lassen. Gleichzeitig müssen tatsächliche sicherheitsrelevante Situationen erkannt und angemessen behandelt werden.

Die Schulung vermittelt deshalb nicht nur theoretisches Wissen. Die Teilnehmer lernen, ihre Aufgabe im Handel zu verstehen und in unterschiedlichen Situationen **sicher, verhältnismäßig und professionell zu handeln.**

Besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem richtigen Verhalten bei Ladendiebstählen, dem Umgang mit Warensicherungsalarman, der professionellen Personenansprache sowie der Vermeidung unnötiger Eskalationen.

Ihr Nutzen als Unternehmen

Gut ausgebildetes Sicherheitspersonal erhöht nicht nur die Sicherheit – es trägt auch wesentlich zu einem professionellen Erscheinungsbild Ihres Unternehmens



bei. Geschulte Mitarbeiter können Situationen früher erkennen, besser einschätzen und gezielter reagieren.

Ein gut geschulter Doorman versteht sich dabei nicht nur als „Bewacher am Eingang“. Er ist **sichtbarer Ansprechpartner, präventive Sicherheitsmaßnahme und professioneller Teil des gesamten Sicherheitskonzeptes Ihres Unternehmens.**

Praxis im Mittelpunkt

Sicherheit lässt sich nicht ausschließlich aus einem Skript lernen. Deshalb steht bei dieser Schulung die praktische Tätigkeit des Doorman im Mittelpunkt. Typische Situationen aus dem täglichen Handel werden gemeinsam analysiert, besprochen und praxisnah aufgearbeitet. Dazu gehören unter anderem:

Rechtliche Grundlagen

Welche Möglichkeiten bestehen für Sicherheitspersonal – und wo liegen die Grenzen?

Warensicherungsanlagen

Grundlagen mechanischer und elektronischer Warensicherung, unterschiedliche Sicherungssysteme und richtiges Verhalten beim Ansprechen der Warensicherungsanlage.

Personenansprache

Wie spreche ich eine Person professionell an? Wie vermeide ich unnötige Provokationen und trotzdem ein unsicheres Auftreten?

Konflikt- und Deeskalationsverhalten

Ruhiges und kontrolliertes Verhalten bei aggressiven, aufgebrachten oder unkooperativen Personen.

Zusammenarbeit mit dem Verkaufspersonal

Klare Kommunikation und abgestimmtes Vorgehen zwischen Sicherheitsdienst und Mitarbeitern des Handelsunternehmens.

Die Teilnehmer sollen nach der Schulung nicht nur wissen, **was theoretisch richtig wäre**, sondern vor allem verstehen: Was mache ich, wenn es tatsächlich passiert? Genau darauf ist diese Schulung ausgerichtet.



Arbeitnehmerschutz und Sicherheitsunterweisung

Im Rahmen der Schulung werden neben den fachlichen Ausbildungsinhalten auch die mit der jeweiligen Tätigkeit verbundenen Gefahren und möglichen Gesundheitsgefährdungen behandelt. Die Teilnehmer werden insbesondere über geeignete Schutz- und Präventionsmaßnahmen, sicherheitsgerechtes Verhalten sowie Möglichkeiten zur Vermeidung arbeitsbedingter Gefahren und gesundheitlicher Beeinträchtigungen informiert.

Die sicherheitsrelevanten Inhalte werden dabei auf die jeweilige Tätigkeit und das konkrete Schulungsthema abgestimmt und praxisbezogen vermittelt.

Die Schulung kann zugleich als Nachweis einer entsprechenden Sicherheitsunterweisung im Sinne des Arbeitnehmerschutzes dokumentiert werden. Die Teilnahme sowie die vermittelten Unterweisungsinhalte werden entsprechend festgehalten und werden dem Auftraggeber als Nachweis zur Verfügung gestellt.

Hinweis: Die Verantwortung des Arbeitgebers für die Durchführung und erforderlichenfalls ergänzende Anpassung der Unterweisung an den konkreten Arbeitsplatz, die betrieblichen Gegebenheiten und die jeweils bestehenden Gefährdungen bleibt davon unberührt.

Ausbildungsinhalt / Stundenplan (8 LE / 1 Tag)

Grundlagen und gesetzliche Bestimmungen	25 Minuten
Strafrecht	50 Minuten
Zivilrecht	50 Minuten
Warensicherung	50 Minuten
Warensicherungsanlagen	50 Minuten
Dienstliche Aufgaben	25 Minuten
Sicherheitsunterweisung und Gesundheitsschutz	50 Minuten
Praktische Anwendung und Übungen	50 Minuten
Lernzielkontrolle, Feedback und Abschluss	50 Minuten
Gesamt	400 Minuten



Kosten und Durchführung

Diese Ausbildung umfasst 8 Lehreinheiten.

Pauschalpreis

Gruppe bis zu 5 Teilnehmer EUR 1.270,00

Gruppe bis zu 10 Teilnehmer EUR 1.670,00

Gruppe bis zu 15 Teilnehmer EUR 2.070,00

Zusatzkosten

Fahrtkosten 0,50 EUR/km

Reisezeit 35 EUR/Stunde

Ausbildungsort

Inhouse-Seminar, vor Ort beim Kunden

Seminarveranstalter

BEDE e.U.

1110 Wien, Simmeringer Hauptstr. 397/123a

Dieses Seminar ist mit einer Vorlaufzeit von mind. 7 Tagen möglich.

Sämtliche angeführten Preise verstehen sich als Nettopreise und gelten zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer von 20%.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BEDE e.U. in der jeweils gültigen Fassung. Diese sind unter folgenden Link abrufbar oder werden auf Wunsch übermittelt: <https://www.bede.at/download/BEDE-AGB-Schulungen.pdf>